



Rouven Twisterling, Marlies Wacker, Jost Entelmann und Jendrik Kahrs sind die Verbandskönige 2023

Rouven Twisterling (SV Wörpswede) nutzte seinen Heimvorteil und wurde Kreisverbandskönig. Der SV Wörpedorf stellt mit Marlies Wacker (Kreisverbandskönigin), Jost Entelmann (Kreisjugendkönig) und Jendrik Kahrs (Kreislichtschießenkönig) gleich drei Könige im Kreisschützenverband.



Das traditionelle Freundschaftsschießen des Kreisschützenverbandes Wörpe-Wümme e.V. fand dieses Jahr beim Schützenverein Wörpswede am Freitag, den 8. September und Sonntag, den 10. September statt. Seit 1924 gibt es das Kreisverbandsschießen am zweiten Wochenende im September – und damit im 99. Jahr.

Der Kreispräsident Bernd Schumacher bedankte sich in seiner Begrüßung bei den vielen Vorbereitern und Helferinnen

und Helfern des Wochenendes. Oliver Twisterling, 1. Vorsitzender des SV Wörpswede, schloss sich diesem Dank an: Insgesamt hätten über 30 Personen vom Heimatverein geholfen, dass es ein wunderschöner Tag wurde, der später für den ausrichtenden Verein extrem erfreulich wurde.

Bereits am Freitagabend hatte die Jugend ihren Abend. Sieger und damit Lichtschießenkönig wurde Jendrik Kahrs vom Schützenverein Wörpedorf. Bei den Pokalen räumte Wörpedorf förmlich ab: Neben Lichtschießen Freihand und Auflage gewannen sie Schüler Luftgewehr Freihand und Auflage. Nur beim Schießen der Jugend mit dem KK gewann mit 288,8 Ringen der SV Adolphsdorf. In der Einzelwertung siegten:

Lichtschießen Freihand	Jendrik Kahrs	SV Wörpedorf	94,4 Ringe
Lichtschießen Auflage	Jasper Entelmann	SV Wörpedorf	61,5 Ringe
Schüler LG Freihand	Jost Entelmann	SV Wörpedorf	84,5 Ringe
Schüler LG Auflage	Mia Schnakenberg	SV Wörpedorf	103,8 Ringe
Jugend KK Auflage	Talea Behrens	SV Adolphsdorf	97,2 Ringe



Bezirksschützenverband Osterholz

Am Sonntagmorgen begann das Schießen mit den Starts der ersten Mannschaften um 9 Uhr.

Der Sportleiter André Bornemann leitete mit seinem Team die Wettbewerbe und die Auswertung. Der SV Worpswede sorgte während des gesamten Tages für die Verpflegung der Teilnehmer. Neben warmen und gekühlten Getränken gab es den gesamten Tag über etwas zu Essen: Frühstück, Mittagssuppe, Kaffee und Kuchen und abends wurde gegrillt. Als Besonderheit gab es eine Torte mit dem essbaren Logo des Kreisschützenverbandes.

Die Siegerehrung der Pokale und Preise übernahm der stellvertretende Sportleiter Jürgen Zöllner.

Die Mannschaftspokale gewannen:

Auflage Damen	SV Quelkhorn	225 Ringe
Freihand Damen	SV Adolphsdorf	135 Ringe
Auflage Schützen	SV Wörpedorf	231 Ringe
Freihand Schützen	SV Huxfeld	147 Ringe
Auflage Seniorinnen	SV Wörpedorf	221 Ringe
Auflage Senioren	SV Wörpedorf	226 Ringe

Im Einzel belegten die ersten Plätze:

Auflage Damen	Franziska Warnken	SV Quelkhorn	48 Ringe
Freihand Damen	Katja Kück	SV Adolphsdorf	33 Ringe
Auflage Schützen	Sven Müller	SV Worpshausen	49 Ringe
Freihand Schützen	Markus Kriete	SV Wörpedorf	39 Ringe
Auflage Seniorinnen	Sonja Mattern	SV Huxfeld	50 Ringe
Auflage Senioren	Klaus Hinrich Feldmann	SV Adolphsdorf	50 Ringe

Die ersten Plätze auf der Festscheibe errangen:

Damen	Monika Böttjer	SV Adolphsdorf	47 Ringe
Schützen	Uwe Schnakenberg	SV Heidberg-Falkenberg	48 Ringe
Seniorinnen	Kirsten Ludwig	SV Lilienhal	45 Ringe
Senoren	Herbert Lück	SV Huxfeld	48 Ringe

Die Rumpfe der Vögel gewannen Sebastian Miesner (SV Wörpedorf) und Jürgen Behrens (SV Worpswede). 103 Ringe schaffte beim Glücksautomat Rosi Kirsch vom Schützenverein Worpswede und gewann somit diesen Wettbewerb. Die Konkurrenzscheib



Bezirksschützenverband Osterholz

Die Rümpfe der Vögel gewannen Sebastian Miesner (SV Wörpedorf) und Jürgen Behrens (SV Worpswede). 103 Ringe schaffte beim Glücksautomat Rosi Kirsch vom Schützenverein Worpswede und gewann somit diesen Wettbewerb. Die Konkurrenzscheibe konnte mit einem Ergebnis von 49 Ringen André Bornemann (SV Schützenverein Heidberg-Falkenberg) für sich entscheiden.



Spannend wurde es bei der Proklamation. Zunächst wurde das bisherige Königshaus 2022 aus ihren Würden entlassen: Jannis Kück vom Schützenverein Adolphsdorf als Kreisjugendkönig, die Verbandsdamenkönigin Astrid Meyerdieks vom Schützenverein Worphausen und der Kreiskönig Uwe Schnakenberg (SV Heidberg-Falkenberg). Der Vizepräsident Kai Entelmann und der Schatzmeister Sven Müller nahmen die Ketten ab und überreichten als Symbol der vergangenen Königswürde die entsprechenden Königsorden für das Jahr 2022.

Die jeweils drei besten Jugendlichen, Damen und Schützen durften anschließend nach vorne: Bei der Jugend rief die Jugendleiterin Rosi Kirsch Melissa Reuter und Lennart Knop vom Schützenverein Worpswede und Jost Entelmann vom Schützenverein Wörpedorf auf. Geschossen wurde mit dem Luftgewehr auf eine verdeckte Scheibe. Gewonnen hat Jost Entelmann vom Wörpedorfer Schützenverein mit einer 10,0 und wurde damit Verbandsjugendkönig. Melissa Reuter wurde Zweite und Lennart Knop Dritter in diesem Wettbewerb.



Bezirksschützenverband Osterholz

Bei den Damen durften mit Anne Finkel und Anke Visser ebenfalls zwei Schützenschwestern vom diesjährigen Ausrichter Worpswede nach vorne. Letztlich siegte jedoch mit einem Teiler von 257, dem besten Ergebnis des Tages, Marlies Wacker vom Schützenverein Wörpedorf vor Anke Visser und Anne Finkel.

Nachdem sich der ausrichtende Verein trotz starker Beteiligung weder bei der Jugend noch den Damen durchsetzen konnte, schlug die Stunde von Worpswede bei den Schützen: Rouven Twisterling konnte sich mit einem Teiler von 344 gegen Thomas Schröder (SV Adolphsdorf) und Sebastian Miesner (SV Wörpedorf) durchsetzen.

Mit einem dreifachen „Gut Schuss“ für die neuen Könige und den besten Wünschen endete die Proklamation.

Insgesamt gab es über 500 Starts aller zehn Mitgliedsvereine bei den Pokalwettbewerben und weitere viele Starts bei Königsscheibe, Festscheibe, Konkurrenz und Glücksautomat.



Kreisschützenverband Wörpe-Wümme e.V.
im Bezirksschützenverband Osterholz e.V.
Bernd Schumacher (Präsident)